

Pokémon Go: Milliarden-Deal! Scopely wird neuer Besitzer des Kultspiels

Scopely kauft „Pokémon Go“ für 3,5 Milliarden Dollar von Niantic. Das Entwickler-Team bleibt, Vertragsabschluss bis Ende 2025.

Krone, Österreich - Ein epochaler Wechsel in der Welt der Spiele steht bevor! Das berühmte Smartphone-Spiel „Pokémon Go“ hat einen neuen Eigentümer. Der Spieleproduzent Scopely, unterstützt vom saudi-arabischen Staatsfonds, sicherte sich mit einem beeindruckenden Kaufpreis von 3,5 Milliarden US-Dollar den Großteil des Spielegeschäfts von Niantic. Diese Nachricht ist nicht nur für Gamer von Bedeutung, sondern markiert auch einen bedeutenden Schritt in der Gaming-Industrie, wie die **Krone** berichtet.

Scopely und Niantic stellten klar, dass die Entwicklung von „Pokémon Go“ sowie anderen beliebten Titeln wie „Pikmin Bloom“ und „Monster Hunter Now“ weiterhin vom bisherigen Team übernommen wird. Währenddessen plant Niantic, sich auf innovative Bereiche wie künstliche Intelligenz und Geodaten-Plattformen zu konzentrieren und behält zwei hauseigene Projekte, „Ingress Prime“ und „Peridot“. „Pokémon Go“, das seit seinem globalen Start im Sommer 2016 einen wahren Hype ausgelöst hat, wird weiterhin von rund 20 Millionen aktiven Spielern wöchentlich genutzt, wovon etwa die Hälfte das Spiel täglich spielt, wie die **Kleine Zeitung** herausfand.

Zukunft des Spiels und weitere Entwicklungen

Mit einer durchschnittlichen täglichen Spielzeit von 40 Minuten ist „Pokémon Go“ nach wie vor ein dominierender Faktor im Portfolio von Niantic, das zusammen mit seinen anderen Spielen monatlich rund 30 Millionen Nutzer anzieht. Im vergangenen Jahr erwirtschafteten diese Spiele beeindruckende Einnahmen von über einer Milliarde US-Dollar. Der Abschluss des Verkaufs muss noch von den Behörden genehmigt werden und soll bis Ende des Jahres vollzogen sein. Scopely, bereits bekannt für Spiele wie „Monopoly Go!“, „Star Trek Fleet Command“ und „MARVEL Strike Force“, wird durch diesen Kauf seine Stellung in der Gaming-Welt weiter ausbauen.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Krone, Österreich
Quellen	• www.krone.at • www.kleinezeitung.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at